SG Trier ist neuer Rheinlandmeister im Blitz

32. SVR-Mannschafts-Blitzmeisterschaft am 5.11.2016 in Heimbach-Weis

Bisher konnte die SG Trier die Meisterschaft nur dann gewinnen, wenn sie auch in ihrem Bezirk ausgetragen wurde – zuletzt vor fünf Jahren in Trier. Nun hat sie sich auch erstmals "auswärts" in Heimbach-Weis gegen sehr starke Konkurrenz durchgesetzt. Aber es war denkbar knapp, der Mannschaftstitel 2016 im Blitzschach im Schachverband Rheinland war hart umkämpft. Ärgster Verfolger waren die Gastgeber SC Heimbach-Weis/Neuwied I, die zudem mit zwei IM und zwei FM die nominell stärkste Mannschaft aufgeboden hatten. Nach zwei von drei Durchgängen lagen beide Teams noch punktgleich gemeinsam an der Spitze, Trier nur mit der etwas besseren Brettunkte-Wertung vorn. Die Entscheidung brachte die dritte Runde im dritten Durchgang, in der der SG Trier ein 3½:½ Kanter-sieg gegen den SC Heimbach-Weis/Neuwied I gelang. Damit war die Meisterschaft entschieden, in den verbleibenden beiden Runden gegen die zwei Teams des SV Koblenz ließen sich die Trierer nicht mehr die Butter vom Brot nehmen. Ein Remis in der Schlussrunde gegen den SV Koblenz I besiegelte die Meisterschaft für die SG Trier. Die vier Trierer Mannschaftsspieler **Pascal Barzen**, **Alexander Dany**, **Vasile Carafizi** und **Wolfgang Langer** zeigten sich alle als ausgewiesene Blitzspezialisten und holten zudem drei der vier Brettmeistertitel. Das Team Heimbach-Weis/Neuwied I mit **FM Lukas Winterberg**, **IM Yuri Boidman**, **IM Klaus-Jürgen Schulz** und **FM Thomas Roos** landete in der Schlussabrechnung mit einem Punkt zurück auf dem zweiten Platz. Und den dritten Qualifikationsplatz für die Rheinland-Pfalz Meisterschaft sicherte sich ungefährdet das Team des SV Koblenz I mit **FM Dr. Thomas Bohn**, **Uli Bohn**, **Christian Marquardt** und **Heiko Götz**.

Die Brettmeister:

Brett 1:	Pascal Barzen	12,5/15
Brett 2:	Alexander Dany, Uli Bohn	11,5/15
Brett 3:	IM Klaus-Jürgen Schulz	13/15
Brett 4:	Wolfgang Langer	13/15

Schade, dass mit nur sechs teilnehmenden Mannschaften, nach dem Lichtblick vom Vorjahr mit 10 Teams am gleichen Ort, nun wieder nur das Durchschnittslevel der vergangene Jahre erreicht wurde. Aber bei drei Durchgängen kamen alle Blitzfreunde, zumindest was die Anzahl der Partien angeht, auf ihre Kosten, und ganz sicher hat niemand der teilnehmenden Schachfreunde sein Kommen nach Heimbach-Weis bereut.

Thomas Hönig, Spielleiter SVR

Die Abschlusstabelle:

Rang	Mannschaft	ØDWZ	S	R	V	Ma.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	SG Trier	2117	12	2	1	26 - 4	48.5
2.	SC Heimbach-Weis/Neuwied I	2276	12	1	2	25 - 5	43.5
3.	SV 03/25 Koblenz I	2136	9	3	3	21 - 9	41.5
4.	SV 03/25 Koblenz II	1897	5	0	10	10 - 20	20.0
5.	SC Heimbach-Weis/Neuwied II	1803	3	1	11	7 - 23	20.0
6.	PST-Trier/Bernkastel	1570	0	1	14	1 - 29	6.5